

Klaus Lieding von der Mitgliederversammlung des SV Lurup gestärkt

„Ich bin kein Vorsitzender zum Repräsentieren“

Es war nicht lauter Freude und Sonnenschein auf der Ordentlichen Mitgliederversammlung des SV Lurup. Aber der im vergangenen Jahr neu gewählte 1. Vorsitzende des Vereins, Klaus Lieding, setzte sich auf der ganzen Linie durch. „Ich bin nicht der Vorsitzende zum Repräsentieren, sondern ich will etwas ändern und Neues bewirken“, sagte Lieding. Damit meinte er allerdings nicht, Bewährtes in Frage zu stellen. Es komme darauf an, das Erfolgreiche zu wiederholen, weniger Geglücktes zu verbessern und Fehler zu vermeiden. Den Schwerpunkt will Lieding bei der Jugendförderung setzen. Sein Ziel ist es, jedes Jahr einen Mitgliederzuwachs von 5 Prozent zu erreichen. „Das geht nur über die Jugend“, so Lieding. Die Verbesserung der Jugendarbeit werde nicht kostenneutral sein können. Daher ließ er sich von der Mitgliederversammlung einen Sonderetat genehmigen, den er für diesen Zweck einsetzen will. Das Stimmresultat von 34 Ja-Stimmen gegen 29 Nein -

Stimmen bei sechs Enthaltungen zeigte allerdings, dass der Vorsitzende noch Überzeugungsar-



Klaus Lieding, 1. Vorsitzender des SV Lurup.

beit leisten muss, um den gesamten Verein hinter sich zu bringen. Lieding, der aus der Skatabelle kommt, wehrte sich entschieden gegen Anträge, die den ihrer Ansicht zu starken

Einfluss der Fußballabteilung zurückdrängen wollten. Ein Antrag zielte zum Beispiel darauf, die Kosten der Reparaturen des Tribürendaches im Stadion Flurstraße der Fußball-Liga aufzubürden.

Aber es fanden sich nur vier Befürworter dieses Antrages.

Die Uneinheitlichkeit in der Mitgliederversammlung widerspiegelte sich schließlich auch bei den Wahlen. Der bisherige 2. Vorsitzende, Werner Oldag, wollte unter diesen Umständen nicht wieder kandidieren. Von den anderen vorgeschlagenen Kandidaten erklärte sich nur Udo Logowski aus der Fußballabteilung bereit, dieses Amt zu übernehmen. Logowski wurde gegen 9 Nein - Stimmen bei 10 Enthaltungen zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Einen Wechsel gab es auch im Amt des Schatzmeisters. Christian Perwitz, der vor einem Jahr das Amt übernommen hatte, verzichtete auf eine Wiederwahl, da er aus beruflichen Gründen nicht mehr genügend Zeit für

dieses Amt aufbringen könne. Perwitz will aber der Fußball-Liga weiter aktiv zur Seite stehen. Der „neue“ Schatzmeister ist allerdings ein „alter“: Reimund Pollei, der bei seiner Wahl nur eine Gegenstimme erhielt. Er genießt im SV Lurup eine große Popularität. Zu seinen Stellvertretern wurden Silvia Jötten und Walter Spremberg gewählt.

Dem aus seinem Amt ausgeschiedenen Christian Perwitz bescheinigte Klaus Lieding, hervorragende Arbeit geleistet zu haben. Alle Unterlagen der Kasse lagen in der Geschäftsstelle vor der Ordentlichen Mitgliederversammlung zur Einsicht vor. Darüber hinaus wurde jedem stimmberechtigten Mitglied vor der Hauptversammlung der Kasensbericht ausgehändigt. Bei fünf Gegenstimmen wurden Kasenswart und Vorstand entlastet. Bei den weiteren Wahlen wurden Joachim Koch zum Sportwart und Dieter Pampel zum Vorsitzenden des Ehrenrats wiedergewählt. Beisitzer sind Elfriede Pallas und Frank Heidebrecht.